

UNERLÄSSLICHE MUSEEN *in Spanien*



www.spain.info



Ministerium für Industrie und Tourismus
 Herausgegeben von: © Turespaña
 Erstellt von: Lionbridge
 NIPO: 086-17-056-8

KOSTENLOSES EXEMPLAR

Der Inhalt dieser Broschüre wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Sie dennoch Fehler feststellen, helfen Sie uns mit einer E-Mail an brochures@tourspain.es

Titelseite: Prado-Museum, Madrid
 Foto: nito500/123rf.com
 Umschlagseite: Nationalmuseum für Römische Kunst, Mérida

INHALT

Einleitung	3
15 unerlässliche Museen	4
Prado-Nationalmuseum, Madrid	
Nationales Kunstzentrum Reina Sofía, Madrid	
Nationalmuseum Thyssen-Bornemisza, Madrid	
Galerie der Königlichen Sammlungen	
Museum Lázaro Galdiano; Madrid	
Guggenheim-Museum, Bilbao	
Kunstmuseum Bilbao	
Picasso-Museum, Barcelona	
Institut für Moderne Kunst, Valencia	
Theater-Museum Dalí, Figueres	
Centro Botín, Santander	
Museum für zeitgenössische Kunst	
Helga de Alvear, Cáceres	
Nationalmuseum für römische Kunst, Mérida	
Centre Pompidou, Málaga	
Museum der Schönen Künste, Sevilla	
Weitere Museen, die Sie überraschen werden	38

EINLEITUNG

Spanien ist das perfekte Reiseziel, um Kunst zu genießen. Unser Land verfügt über mehr als 1600 Museen mit einigen der bedeutendsten Sammlungen der Welt.

Die Präsenz zahlreicher Völker und Kulturen auf der Iberischen Halbinsel hat ein ebenso reiches wie wertvolles Kunst- und Kulturerbe hervorgebracht.

Hier können Sie die unverzichtbare Madrider Kunstmeile, den Paseo del Arte, mit drei der besten Gemäldesammlungen der Welt entdecken. Schon allein das **Prado-Museum**, das **Museum Thyssen-Bornemisza** und das **Nationale Kunstzentrum Reina Sofía** rechtfertigen einen Besuch in der Hauptstadt Spaniens.

In ihren Räumen, ebenso wie in anderen faszinierenden Pinakotheken wie dem **Picasso-Museum in Barcelona**, dem **Theater-Museum Dalí** in Figueres oder dem **Museum der Schönen Künste von Sevilla** genießen Sie einige der besten Werke der Meister der spanischen Kunstgeschichte.

Vom römischen Hispania im **Nationalmuseum für Römische Kunst** in Mérida bis hin zu den neuesten Trends der zeitgenössischen Kunst im **Institut Valencià d'Art Modern (IVAM)** in Valencia, dem **Guggenheim** in Bilbao oder dem **Centre Pompidou Málaga** ist der Besuch unserer Museen eine bereichernde Reise durch die Geschichte.



Zwischen der fernen Vergangenheit und der vielversprechendsten Gegenwart kommen Sie in den Genuss der schönsten Werke von Malern wie **Velázquez**, **Murillo**, **Zurbarán** und **Goya**, die die Entwicklung der Malerei des 17., 18. und 19. Jahrhunderts geprägt haben. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts kamen die Avantgardebewegungen und mit ihnen so prominente Figuren wie **Picasso**, **Juan Gris** und **Joan Miró**. Auf sie folgten der skulpturale Kubismus von **Julio González**, der Surrealismus von **Dalí** und **Maruja Mallo** bis hin zu den einzigartigen Werken von **Eduardo Chillida** oder **Jorge Oteiza**.

Wenn Sie Ihre Reise nach Spanien nutzen wollen, um mehrere dieser Kultorte der Kunst zu besuchen, haben Sie Glück. Unser Land verfügt über eine ausgezeichnete Verkehrsinfrastruktur, die es Ihnen mit zahlreichen Flugverbindungen, Hochgeschwindigkeitszügen und einem hervorragend ausgebauten Straßennetz ermöglicht, sich kinderleicht fortzubewegen.

Kommen Sie und lassen Sie sich überraschen von Museen, die an sich ein Kunstwerk sind, und von den Kunstschatzen, die im Inneren auf Sie warten.

15 UNERLÄSSLICHE MUSEEN



▲ PRADO-MUSEUM
MADRID

PRADO- NATIONALMUSEUM

Bei einem Spaziergang entlang des Paseo del Prado, dem ältesten Stadtgarten der Hauptstadt, fällt sofort das langgestreckte, monumentale Gebäude des Prado-Museums ins Auge. Im klassizistischen Stil erbaut und von Gärten umgeben, lohnt es sich, die dorische Fassade mit ihren Säulen, Medaillons und weiblichen Skulpturen zu bewundern.

In unmittelbarer Nähe befindet sich eine **Velázquez-Statue**, die namensgebend für den Eingang ist, der ursprünglich Monarchen und großen Persönlichkeiten vorbehalten war.

Gleich am Eingang überrascht Sie ein rundes Foyer mit Säulen und Kuppel, in dessen Mitte eine riesige Bronzeskulptur aus dem 16. Jahrhundert mit dem Titel **Karl V. triumphiert über den Furor** prangt. Wenige Meter entfernt beginnt die große Galerie, die zentrale Achse des Museums und Herzstück des Prado. Hier koexistieren Meisterwerke europäischer Maler mit Skulpturen und Dekorationsgegenständen.

Wenn Sie den ganzen Tag Zeit haben, empfehlen wir, dass Sie sich in alle Details der Bilder und Säle vertiefen. Sollte Ihre Zeit da-

gegen begrenzt sein, macht die Website des Museums Vorschläge zu kurzen Rundgängen, damit Sie keines der wesentlichen Werke verpassen. Beim Kauf eines Gruppentickets (12 bis 30 Personen) können Sie das Museum auch exklusiv vor der allgemeinen Öffnungszeit besichtigen.

Das Museum beherbergt einen Großteil des Schaffens von **Velázquez** und **Goya**. *Der Triumph des Bacchus*, der *Gekreuzigte Christus* und *Die Spinnerinnen* von Velázquez sowie die *Nackte Maja*, die *Bekleidete Maja* und der *3. Mai in Madrid* von Goya sind gute Beispiele dafür. Weitere herausragende spanische Maler der Sammlung sind **Mu-**

rillo, Ribera, Morales und Sorolla

Neben der spanischen Malerei gibt es Werke der besten italienischen, flämischen, französischen, deutschen, holländischen und englischen Meister, darunter so bekannte Bilder wie das *Bildnis eines Edelmanns mit der Hand auf der Brust* von **El Greco**, die *Drei Grazien* von **Rubens**, *Der Garten der Lüste* von **Bosch** und *Adam und Eva* von **Dürer**. Dazu kommen Gemälde von **Tizian, Caravaggio, Rafael, Fra Angelico und Rembrandt**, um nur einige zu nennen, die den Prado zu einer der besten Sammlungen der Welt machen.

▼ DEL BOSCO-SAAL
PRADO-MUSEUM, MADRID





Foto: Visions Of America LLC/123rf.com

▲ AUSSCHNITT VON LAS MENINAS, VELÁZQUEZ
PRADO-MUSEUM, MADRID

Vervollständigen Sie Ihren Rundgang mit einem Besuch des Erweiterungsbaus des spanischen Architekten **Rafael Moneo**, in dem sich die Cafeteria, der Laden und mehrere Informationsstände befinden.

Einer der interessantesten Bereiche ist der restaurierte **Kreuzgang des ehemaligen Hieronymitenklosters**, ein einzigartiger Raum, in dem man die hervorragende Sammlung von Skulpturen aus dem Prado sowie die neuen Wechselausstellungen bewundern kann. Die Fassadentür aus Bronze ist ein Kunstwerk der Bildhauerin Cristina Iglesias.

GLANZSTÜCK

Las Meninas, Velázquez

Es wurde 1656 gemalt und ist eines der Meisterwerke der spanischen und universalen Kunst. Ein Meilenstein mit vielschichtigen Ebenen und Perspektiven, in dem sich der Autor den Konventionen seiner Zeit widersetzt, indem er sich mit der Familie Philipps IV. und deren Dienerschaft porträtiert. Mit diesem Bild, das eines der größten Velázquez' ist, wollte der Maler das Lebensgefühl und die Alltagswirklichkeit am spanischen Hof im Alkazar in Madrid darstellen. **Goya** inspirierte das Gemälde fast zwei Jahrhunderte später zu seinem berühmten Gemälde *Die Familie Karls IV.*, das ebenfalls im Prado zu sehen ist.

① *Weitere Informationen und Ticketshop:* www.museodelprado.es

NATIONALES KUNSTZENTRUM REINA SOFÍA

Ganz in der Nähe des Atocha-Bahnhofs und des Paseo del Prado befindet sich eines der besten Museen Madrids. Als chronologische Fortsetzung der im Prado-Museum untergebrachten Werke konzipiert, ist hier moderne und zeitgenössische Kunst in zwei einzigartigen Gebäuden zu sehen, die miteinander verbunden sind.

Der Hauptsitz des Museums befindet sich im **Sabatini-Gebäude**, einem alten Madrider Krankenhaus aus dem 18. Jahrhundert. Als erstes fallen die beiden Panorama-Aufzugstürme aus Glas und Stahl in den Blick. Halten Sie Ihre Kamera bereit, denn von dort oben haben Sie einen schönen Blick auf den Vorplatz und einen Teil der Stadt.

Im Inneren entdecken Sie eine der besten Sammlungen spanischer Gegenwartskunst mit so bedeutenden Künstlern wie **Pablo Picasso, Salvador Dalí, Joan Miró, Juan Gris** und **Antoni Tàpies**. Daneben finden Sie wertvolle Exponate von Künstlern aus allen Kontinenten in allen erdenklichen Formaten mit Werken von **Kandinsky, Francis Bacon, Diego Rivera, Robert Delaunay** oder **Yves Klein**.

Einige der Schätze, die Sie in den Räumen sehen werden, sind unter vielen anderen **Figur am Fenster** und **Der große Masturbator** von Dalí, **Mann mit Pfeife** und **Schnecke Frau Blume Stern** von Miró, **Rosa Glocken, zerrissener Himmel** von René Magritte und **Liegende Figur** von Francis Bacon.



15 UNERLÄSSLICHE MUSEEN

Foto: flaperval/123rf.com

▲ NATIONALES KUNSTZENTRUM REINA SOFÍA
MADRID

Im Zentrum des Gebäudes lädt ein schöner zentraler Gartenhof mit Brunnen und Skulpturen zum Entspannen und Erholen ein. Mit neuer Kraft geht es zum neuen Erweiterungsbau, der von dem Franzosen **Jean Nouvel** entworfen wurde und durch das riesige rote Dach in Dreiecksform auffällt.



Foto: maudis60/123rf.com

NATIONALES KUNSTZENTRUM REINA SOFÍA
MADRID

Auf dem zentralen Platz empfängt Sie eine große Skulptur von **Roy Lichtenstein**. Von hier aus können Sie einen Teil der Sammlung des Museums auf zwei Etagen besuchen.

Darüber hinaus organisiert das Reina Sofía das ganze Jahr über zahlreiche Wechselausstellungen und kulturelle Aktivitäten. Im Erdgeschoss des Nouvel-Flügels befindet sich eine imposante öffentliche Bibliothek und ein Dokumentationszentrum. Statten Sie dem Cafeteria-Restaurant einen Besuch ab und erleben Sie einmalige Farben und Geschmacksnuancen, genießen Sie einen Brunch auf der Terrasse oder ein leckeres Dinner mit DJ in einem einzigartigen Ambiente.

GLANZSTÜCK

Guernica, Picasso

Das berühmteste Werk des Museums ist dieses großformatige Gemälde, dessen Entstehungsprozess man in den angrenzenden Räumen anhand von Skizzen und Fotografien nacherleben kann. Das Motiv dieses historischen Gemäldes von Picasso war die Bombardierung des baskischen Dorfes, dem das Werk seinen Namen verdankt, durch die deutsche und italienische Luftwaffe, die während des spanischen Bürgerkriegs für die aufständische Seite gegen die Regierung der Zweiten Republik kämpfte. Als getreues Abbild einer Epoche und ihrer dramatischen Umstände ist die Leinwand ein starkes Plädoyer gegen die Barbarei und den Schrecken des Krieges und wurde deshalb zu einer allgemein anerkannten Ikone.

① *Weitere Informationen und Ticketshop: www.museoreinasofia.es*



Foto: gkrm/423rf.com

COLECCIÓN CARMEN THYSSEN- BORNEMISZA

SALAS ROOMS A — H

Desde que comencé a adquirir obras de arte a mediados de la década de 1980, con una pasión que debo a mi marido, el barón Hans Heinrich Thyssen-Bornemisza, he admirado la espléndida capacidad que tienen las obras de arte para emocionar y unir a las seres humanos. Siempre he sentido que, al arte no es para uno solo y que debe ser compartido.

From the time when I began to acquire works of art in the 1980s with a passion that I owe to my husband, Baron Hans Heinrich Thyssen-Bornemisza, I have been profoundly impressed by the remarkable capacity that works of art have to move and unite human beings. I have always felt that art is not for one person alone and should be shared.

CARMEN THYSSEN-BORNEMISZA



▲ NATIONALMUSEUM THYSSEN-BORNEMISZA
MADRID

NATIONALMUSEUM THYSSEN-BORNEMISZA

Fast am Anfang des Paseo del Prado befindet sich ganz in der Nähe des Neptunbrunnens der angenehme Garten des Zugangs zu diesem Museum, das einen kompletten Rundgang durch die westliche Kunst und die Geschichte der Malerei bietet. Sie befinden sich im **Palast von Villahermosa**, einem alten Adelspalais, das von Rafael Moneo so gelungen restauriert wurde, dass es einen wunderschönen Museumsraum darstellt, der ganz der heutigen Zeit angepasst ist.

Die Sammlung spiegelt den Geschmack ihrer Schöpfer wider, der Familie Thyssen-Bornemisza, die im Laufe der Jahre herausragende Werke von **Rafael, Tizian, Cézanne, van Gogh, Picasso, Juan Gris, Degas** und **Hopper** zusammengetra-

gen hat, um nur einige Künstler einer eindrucksvollen Liste ersten Ranges zu nennen. Hier finden Sie auch Skulpturen von **Auguste Rodin**, einem persönlichen Freund der Familie.

Lassen Sie sich von der dreidimensionalen Wirkung von van Eycks Diptychon der **Verkündigung** überraschen. Der Autor schafft es, Sie glauben zu machen, dass es sich bei den abgebildeten Figuren um echte Steinfiguren handelt. Bewundern Sie **Caravaggios** Hell-Dunkel-Technik auf seiner Leinwand **Die Heilige Katharina von Alexandria** oder lassen Sie sich von der Pop-Art von **Roy Lichtensteins Woman in the Bathroom** überraschen, der in den 1960er Jahren die Sprache des Comics benutzte, um die Kunst zu revolutionieren.



▲ NATIONALMUSEUM THYSSEN-BORNEMISZA
MADRID

Das Museum bietet auch diverse thematische Führungen mit Audioguides an, wie z. B. eine Reise durch die Entwicklung der Mode, der Goldschmiedekunst oder der Gastronomie in der Malerei, lauter alternative Rundgänge, um die Sammlung auf einzigartige Weise zu erleben.

Dieses Museum vervollständigt den sogenannten Paseo del Arte. Mit der Eintrittskarte „Paseo del Arte“ können Sie jede der Dauerausstellungen des Museo del Prado, des Reina Sofía und des Thyssen-Bornemisza besichtigen, was Ihnen das Anstehen an jedem dieser Museen erspart.

Sehr praktisch ist auch „Paseo del Arte Imprescindible“ (Kunstmeile unerlässlich), eine kostenlose Anwendung für mobile Geräte, die als Audioguide eine Führung durch 24 Meisterwerke aus den drei Museen bietet.



Foto: © Museo Nacional Thyssen-Bornemisza

▲ DIE GRÜNEN TÄNZERINNEN, EDGAR DEGAS
NATIONALMUSEUM THYSSEN-BORNEMISZA, MADRID

GLANZSTÜCK

Die grünen Tänzerinnen, Edgar Degas

Die Impressionisten wollten den Moment einfangen, das Licht, die Farbe und die Bewegung. Und darin war Degas ein echter Meister. Das zeigen Arbeiten wie dieses Bild, das zwischen 1877 und 1879 mit seinen charakteristischen Pastellfarben auf Papier gemalt wurde. Degas interessierte sich sehr für das Ballett, wo er die Figur in Bewegung studieren konnte. Doch auch der Einfluss des japanischen Holzschnitts und der Fotografie auf das Werk dieses französischen Malers kommen in dieser Szene zum Ausdruck, die wie ein Schnappschuss aus einer der Logen des Theaters an den Seiten abgeschnitten ist.

📍 **Weitere Informationen und
Ticketshop: www.museothyssen.org**



Foto: © Patrimonio Nacional

▲ GALERIE DER KÖNIGLICHEN SAMMLUNGEN
MADRID

GALERIE DER KÖNIGLICHEN SAMMLUNGEN MADRID

Das etwa 40.000 Quadratmeter große Gebäude ist von dem Vorplatz zwischen dem Königspalast und der Almudena-Kathedrale aus nicht zu sehen. Das liegt daran, dass die Konstruktion ein vertikaler Aufsatz auf einem Überhang hin zum Park Jardines del Campo del Moro ist. Daher ist sie perfekt integriert in die Umgebung des Gebäudekomplex des Palasts. Der faszinierende Entwurf stammt von Emilio Tuñón und Luis M. Mansilla und wurde mit zahlreichen bedeutenden Architekturpreisen ausgezeichnet.

Der Haupteingang befindet sich an der Plaza de la Armería, Gruppen hingegen betreten das Gebäude an der Cuesta de la Vega. Im Inneren werden Sie beglei-

tet von natürlichem Licht und einer unglaublichen Aussicht auf den Campo del Moro und die Casa de Campo. Sie begeben sich auf eine außergewöhnliche Reise durch die Kultur und Geschichte der spanischen Monarchie anhand von 650 Werken aus der ständigen Sammlung der Galerie der Königlichen Sammlungen.

Zu Beginn treffen Besucher auf vier beeindruckende, sechs Meter hohe **salomonische Säulen von Churriguera**. Der Rundgang führt nach unten vorbei an Gemälden, Skulpturen, Wandteppichen, Rüstungen, Prachtwagen, Möbeln und wertvollen dekorativen Kunstgegenständen.

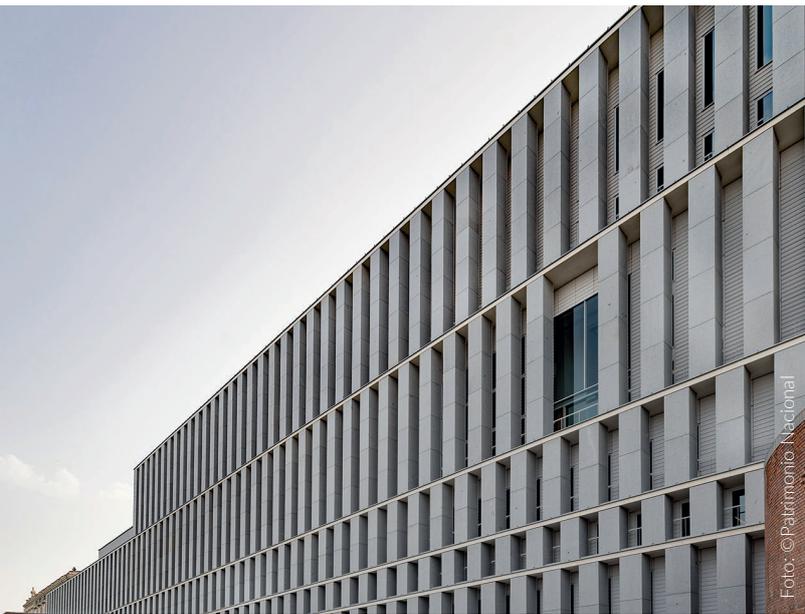


Foto: © Patrimonio Nacional

▲ GALERIE DER KÖNIGLICHEN SAMMLUNGEN
MADRID

Die Werte folgen nacheinander auf den Etagen -1 und -2. Die Etage -3 ist für Wechselausstellungen vorgesehen und es gibt den immersiven Bereich The Cube.

Verpassen Sie nicht den meisterhaften **Caravaggio** und seine **Salome mit dem Kopf Johannes des Täufers**. Betrachten Sie die wunderschönen Miniaturen des **Polyptychons von Isabella der Katholischen**, einem Werk von **Juan de Flandes**. Genießen Sie die erlesenen Wandteppiche mit Szenen **von Goya** wie **Die Schaukel** oder bewundern Sie das besondere **Weißes Pferd** ohne Reiter von **Velázquez**.

Videos, Modelle und andere Materialien informieren zudem über die von Patrimonio Nacional verwalteten königlichen Stätten wie El Escorial, La Granja und Aranjuez sowie über die dortigen wichtigen Forschungs-, Dokumentations- und Konservierungstätigkeiten.



Foto: © Patrimonio Nacional

▲ DER SCHWARZE PRACHTWAGEN
GALERIE DER KÖNIGLICHEN SAMMLUNGEN, MADRID

DAS GLANZSTÜCK

Der schwarze Prachtwagen.

Dies ist einer der ältesten noch erhaltenen Prachtwagen. Er gehörte Königin Mariana von Österreich, der zweiten Frau des spanischen Königs Philipp IV. Er handelt sich um einen französischen *grand carrosse*. Ausgehend vom Hof von Ludwig XIV. verbreitete sich dieses Modell in ganz Europa als Ausdruck von besonderem Luxus. Bewundern Sie die feinen Schnitzereien und die reichhaltige Dekoration. Aber vielleicht fragen Sie sich auch, warum er schwarz ist. Dies liegt darin, dass das Nussbaumholz gebeizt wurde, um die Farbe von exotischem Ebenholz zu imitieren. Zur Zeit der Entstehung des Prachtwagens im letzten Drittel des 17. Jahrhunderts war dies ein sehr geschätztes Material.

📍 **Weitere Informationen und Ticketshop:** www.galeriadelascoleccionesreales.es/

MUSEUM LÁZARO GALDIANO MADRID

Dieses Museum befindet sich in der zentral gelegenen Calle Serrano im **Palast des Parque Florido**, einem Gebäude aus dem frühen 20. Jahrhundert. Im Inneren können Sie die bedeutende Kunstsammlung des Verlegers José Lázaro Galdiano besichtigen, die er im Laufe seines Lebens zwischen Madrid, New York und Paris zusammengetragen hat.

Bevor Sie in das Museum gehen, können Sie durch die umliegenden Gärten spazieren und sich im Außenbereich des vornehmen Palasts entspannen, in dem die 12.600 Kunstwerke der Sammlung untergebracht sind. In dem Museum sind auf vier Etagen fast 4.800 Exponate ausgestellt. Im Erdgeschoss finden Sie Werke von Künstlern wie **Teniers, Mengs, El Greco, Zurbarán, Reynolds** und **Sánchez Coello**, sowie die beeindruckende **Schatzkammer**. Deren Auswahl an bürgerlichen Silberwaren und Schmuck zählt zu den besten in ganz Europa.

Oben in der ersten Etage steht eine Auswahl zahlreicher spanischer Kunstwerke aus dem 15. bis zum 14. Jahrhundert zur Ansicht, darunter Malerei, Skulpturen, Möbel und dekorative Kunst. Hier erwartet Sie die vortreffliche Sammlung mit Gemälden von **Goya**. Sie umfasst repräsentative Werke wie **Hexensabbat** und **Die Hexen**. Die Räume im ersten Stock bieten eine sorgsame Auswahl mit Werken der wichtigsten europäischen Schulen. Hier finden Sie hervorragende Gemälde wie etwa **Der heilige Johannes der Täufer in der Wüste** von **Hieronymus Bosch**, **Die**



▲ MUSEUM LÁZARO GALDIANO
MADRID

Straße von East Bergholt nach Flatford von **John Constable**, oder **Die Anbetung des Kindes Jesus durch Johannes der Täufer** von **Lucas Cranach**.



MUSEUM LÁZARO GALDIANO
MADRID

Die letzte Etage ist dem so genannten „Sammlerkabinett“ gewidmet. In den Vitrinen und Schaukästen sind unter anderem Münzen, Textilien und Medaillen bis hin zu Waffen ausgestellt. Zu entdecken gibt es auch feine Keramik, Stücke aus Emaille, Elfenbein, Glas, Bronze sowie Skulpturen und Silberwaren. Nehmen Sie sich in aller Ruhe Zeit für Ihren Besuch, Sie kommen in den Genuss einer einmaligen Sammlung.



MUSEUM LÁZARO GALDIANO
MADRID

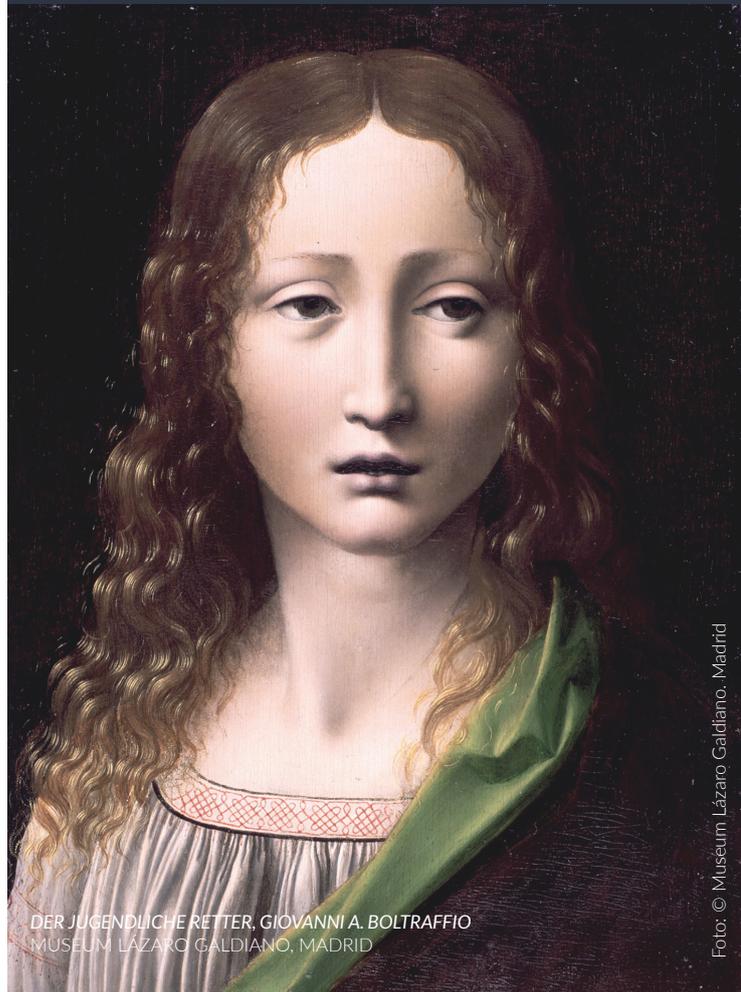
Foto: © Museum Lázaro Galdiano, Madrid

GLANZSTÜCK

Der jugendliche Retter, Giovanni A. Boltraffio

Leonardo da Vinci widmete sein Talent vielfältigen Interessen. Daher gibt es nur sehr wenige Gemälde mit Signatur des Renaissance-Genies. Eigentlich waren viele der „verlorenen Originale“, die normalerweise zur Erklärung der Entstehung seiner Werke herangezogen werden, Zeichnungen und keine Gemälde. Ein Beispiel hierfür ist dieses vortreffliche lombardische Tafelbild, eine Ausführung von Leonardos begabtestem Mailänder Schüler Boltraffio aus dem späten Quattrocento nach einem Originalentwurf des Meisters und unter seiner direkten Aufsicht. .

📍 *Weitere Informationen und Ticketshop: www.flg.es/*



DER JUGENDLICHE RETTER, GIOVANNI A. BOLTRAFFIO
MUSEUM LÁZARO GALDIANO, MADRID

Foto: © Museum Lázaro Galdiano, Madrid

GUGGENHEIM-MUSEUM BILBAO

Wie ein Ozeandampfer aus Titan liegt das Guggenheim-Museum in der Ría von Bilbao. Dank der komplexen Formgebung des Architekten **Frank Gehry** sind alle Fassadenansichten vollkommen unterschiedlich. Eine skulpturale Struktur, die sich perfekt in das Stadtbild von Bilbao und die Umgebung einfügt und zu einem unbestreitbaren Wahrzeichen der Stadt geworden ist.

Die Außenhaut des Gebäudes ist ein Kunstwerk für sich. Je nach Tageszeit und Witterung reflektieren die Metallschuppen der Fassade unterschiedliche Farben. Und wenn bereits die Formen des Guggenheim-Museums Sie faszinieren, dann machen Sie sich bereit für die riesigen Skulpturen wie **Puppy**, **Jeff Koons'** ikonischem Hund, der vor dem Museum Wache hält, oder **The Big Tree and the Eye**, einer Kreation von **Anish Kapoor** aus 80 Edelstahlkugeln.

Innen entdecken Sie ein weltweit einzigartiges Museum. Ein zentrales Atrium organisiert die drei Ebenen, in die das Guggenheim unterteilt ist. Titan, Glas und Kalkstein sind in Gehrys Händen eine willkommene Möglichkeit, die verschiedenen Räume mit geschwungenen Gängen, Aufzügen und Treppentürmen zu verbinden. Kein Raum im Museum gleicht dem anderen. So ist auf Ihrem Rundgang mit großformatigen Werken und intimeren Arbeiten auf Schritt und Tritt für Überraschung gesorgt.

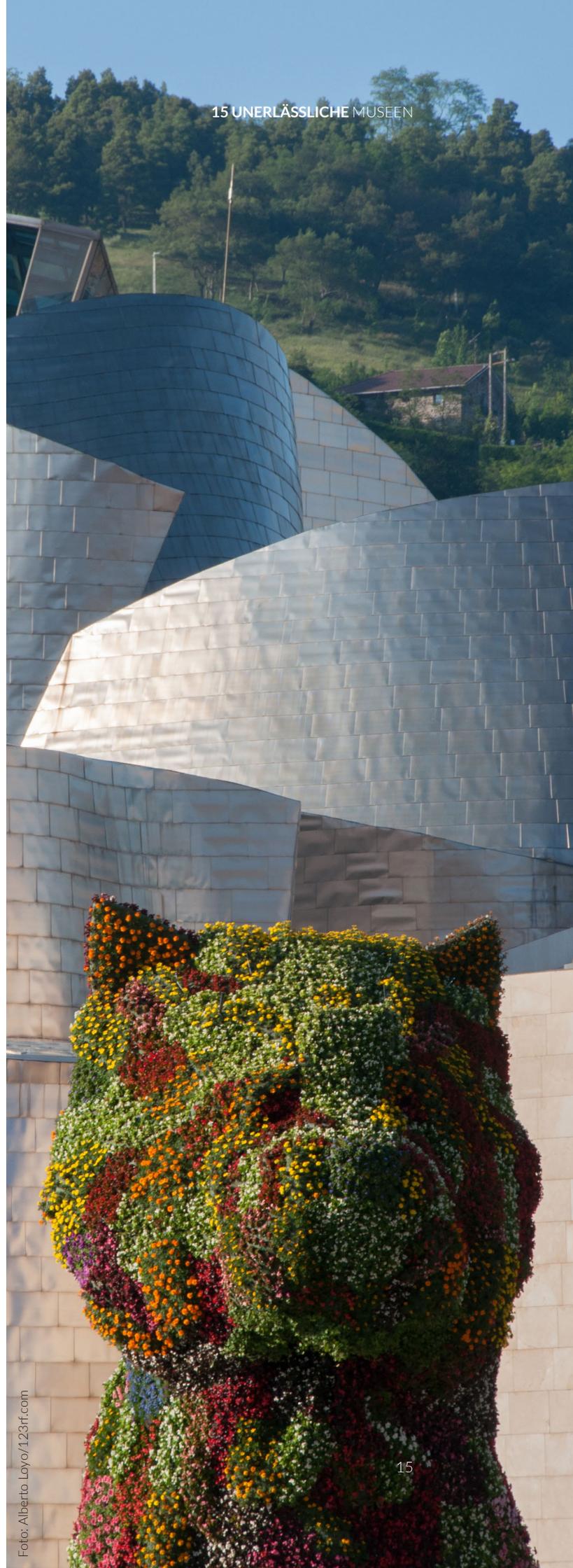




Foto: DAVID HERRAEZ/123rf.com

GUGGENHEIM-MUSEUM
BILBAO

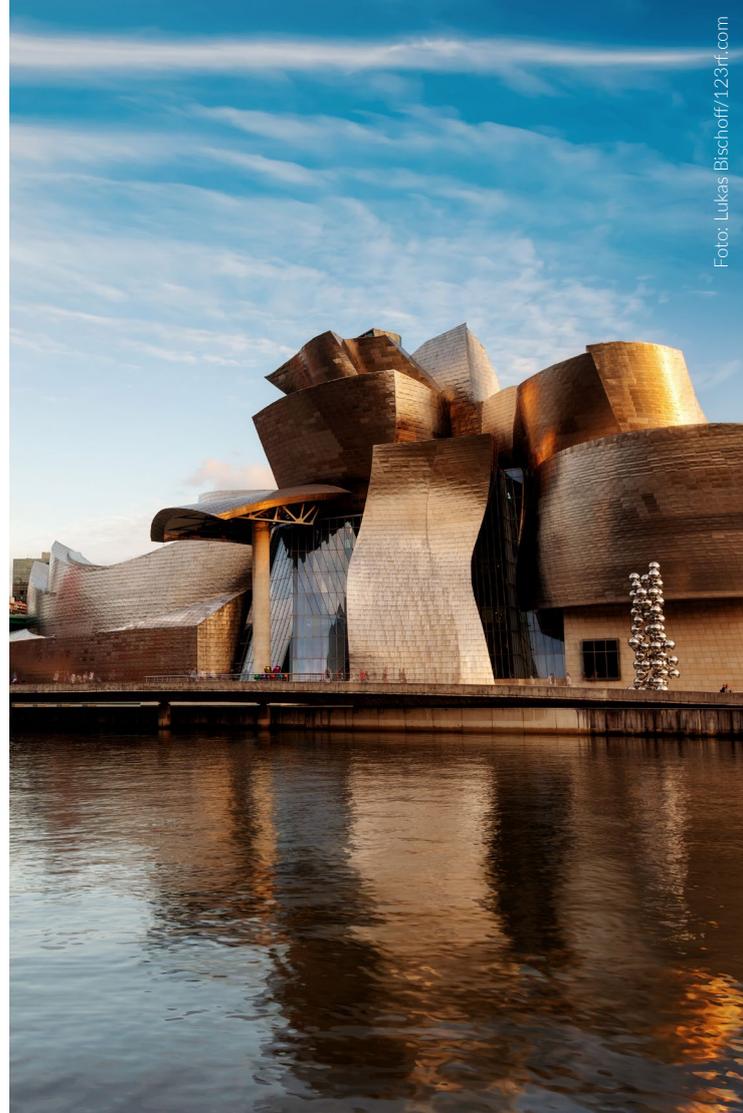


Foto: Lukas Bischoff/123rf.com

▲ GUGGENHEIM-MUSEUM
BILBAO

Der Schwerpunkt der ständigen Sammlung ist die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts bis zur Gegenwart, zeitgenössische Kunst in Reinform! Hier finden Sie zum Beispiel das Pop-Kultbild von **Marilyn Monroe**, das **Andy Warhol** als Serie wiederholte, und als Kontrast dazu die Ausdruckskraft von **Barge**, einer großen Siebdruck-Leinwand von **Robert Rauschenberg**. Die Liste der Top-Künstler im Guggenheim ist lang: **Miquel Barceló**, **Antoni Tàpies**, **Anselm Kiefer**, **Gerhard Richter**, **Jean-Michel Basquiat**, **James Rosenquist** und viele mehr. Und es erwarten Sie auch Skulpturen der baskischen Bildhauer **Eduardo Chillida** und **Jorge Oteiza**.

Versäumen Sie auch nicht die Installation *Die Materie der Zeit* von **Richard Serra**. Acht riesige Stahlskulpturen, die dazu einladen, um sie herumzugehen und ihr Inneres ungehindert zu betreten. Der Weg durch die engen Gänge und gewundenen Kurven ist ein unvergessliches Erlebnis. Die Werke befinden sich in einer großen Galerie ohne Pfeiler, der größten des Museums. Lassen Sie sich von der Bewegtheit verzaubern, die jedes der Exponate ausstrahlt, und begeben Sie sich dann zum Aussichtspunkt im zweiten Stock, um sie von oben zu betrachten.

Damit Ihr Erlebnis so perfekt wie möglich wird, verfügt das Museum über einen Besucher-Orientierungsraum, eine Buchhandlung, eine Cafeteria, ein Bistro-Restaurant und ein Michelin-Stern-Restaurant, in dem Sie echte kulinarische Kunstwerke probieren können.

GLANZSTÜCK

Maman, Louise Bourgeois

Zwischen den scharfen Beinen der riesigen Spinne aus Bronze, Stahl und Marmor im hinteren Teil des Museums durchzugehen, ist ein echtes Erlebnis. Hinter ihrer verstörenden Ausstrahlung stecken mehrere Bedeutungen. Nach Aussage der französischen Künstlerin symbolisiert sie die beiden Gesichter der Mutterschaft und ist Käfig und Zuflucht zugleich.

📍 *Weitere Informationen und Ticketshop:*
www.guggenheim-bilbao.es



Foto: Isabel Fernandez Fernandez/123rf.com

▲ MAMAN, LOUISE BOURGEOIS
GUGGENHEIM-MUSEUM, BILBAO



▲ KUNSTMUSEUM
BILBAO

KUNSTMUSEUM BILBAO

Das Museum ist nur zehn Gehminuten entfernt vom Guggenheim-Museum und befindet sich am Park Doña Casilda. Es blickt zurück auf eine über 100 Jahre alte Geschichte und empfängt seine Besucher in einem renovierten Gebäude, das traditionelle Architektur verbindet mit der modernen Ausstattung zeitgenössischer Museen.

Beim Rundgang durch die verschiedenen Säle entdeckt man bedeutende Werke der wichtigsten Autoren, Stile und Schulen westlicher Kunst. Lassen

Sie sich überraschen von den verschiedenen Meistern, die dort zu sehen sind: **El Greco, Zurbarán, Murillo, Zuloaga, Goya, Sorolla, Gauguin, Francis Bacon, Eduardo Chillida, Antoni Tàpies, Miquel Barceló** und **Richard Serra** sind nur einige der vielen Namen.

Bewundern Sie die charakteristischen, langgestreckten Figuren und Farben von El Greco in **Die Verkündigung des Herrn**, die Virtuosität von Zuloaga im **Porträt der Gräfin Mathieu de Noailles**, die vortreffliche **Lucretia** von **Lucas**

Cranach dem Älteren oder das Stilleben Des potirons (Kürbisse) von **Miquel Barceló**.

Die Sammlung des Museums umfasst über 2.000 Gemälde und nahezu 500 Skulpturen. Zudem gibt es eine umfangreiche Sammlung mit Zeichnungen, Drucken, Plakaten und Fotografien. Darüber hinaus verfügt das Museum über eine Sammlung für dekorative Kunst mit rund 800 Stücken. Besonders hervorzuheben sind dabei die Palacio-Sammlung mit japanischer Kunst und verschiedene Keramiken aus Manises aus dem 14. und 15. Jahrhundert.



▲ *LAVEUSES À ARLES (WÄSCHERINNEN IN ARLES)*, PAUL GAUGUIN
KUNSTMUSEUM BILBAO

GLANZSTÜCK

Laveuses à Arles (Wäscherinnen in Arles), Paul Gauguin

Dies ist das erste Gemälde von Gauguin, das Teil einer öffentlichen spanischen Sammlung ist. Gauguin malte es 1888 während seines Aufenthalts in der französischen Stadt Arles, nachdem van Gogh ihn darum gebeten hatte, dorthin zu kommen. Das Werk zeigt, dass er sich dafür interessierte, seine persönliche Sicht der Realität über die formale Darstellung hinaus zum Ausdruck zu bringen. Dieser Aspekt führte bei ihm zu einem endgültigen Bruch mit dem Impressionismus. Wenn Sie vor der Leinwand stehen, dann achten Sie auf besonders kunstvolle Elemente wie etwa den abstrakten Hintergrund, das Gefühl der Bewegung und den Einfluss der Fotografie auf die Bildkomposition und das Einfangen eines flüchtigen Moments.

📍 **Weitere Informationen und Ticketshop:** www.bilbaomuseoa.eus/



▲ MUSEUM DER SCHÖNEN KÜNSTE
BILBAO



Foto: spartgraphic/123rf.com

▲ PICASSO-MUSEUM
BARCELONA

PICASSO-MUSEUM BARCELONA

Wenn Sie durch die engen magischen Gassen des gotischen Viertels schlendern, stoßen Sie in der Calle de Montcada auf diese Kunstsammlung, die bei jedem Besuch in der Hauptstadt Kataloniens unerlässlich ist. Das Picasso-Museum umfasst fünf gotische Paläste aus dem 13. und 14. Jahrhundert, die zweckmäßig restauriert und umgebaut wurden, um Ihnen tiefe Einblicke in das Leben und Werk des Genies aus Málaga zu geben.

Picassos Kindheit und Jugend waren eng mit Barcelona verknüpft, einer Stadt, der Jaume Sabartés, sein Sekretär und Freund, seine Sammlung mit Werken aus diesen Lehrjahren und aus den letzten Lebensjahren des Künstlers

vermachte. Das Museum ist eine Chance, die enge Verbundenheit Picassos mit der Stadt zu entdecken. Sie werden überrascht sein von der Sicherheit und Geschicklichkeit seines Pinselstrichs im Alter von nur 15 Jahren, als er das erste seiner Selbstporträts und die Porträts seiner Eltern anfertigte.

Der Rundgang durch die Räume dieser fünf Palais durchläuft chronologisch die stilistische und technische Entwicklung Picassos mit Werken, die repräsentativ sind für seine künstlerische Produktion, darunter **Harlekin**, **Wissenschaft und Nächstenliebe** oder die kubistische Serie **Las Meninas**, eine kritische Studie zu Velázquez' berühmtem Gemälde.

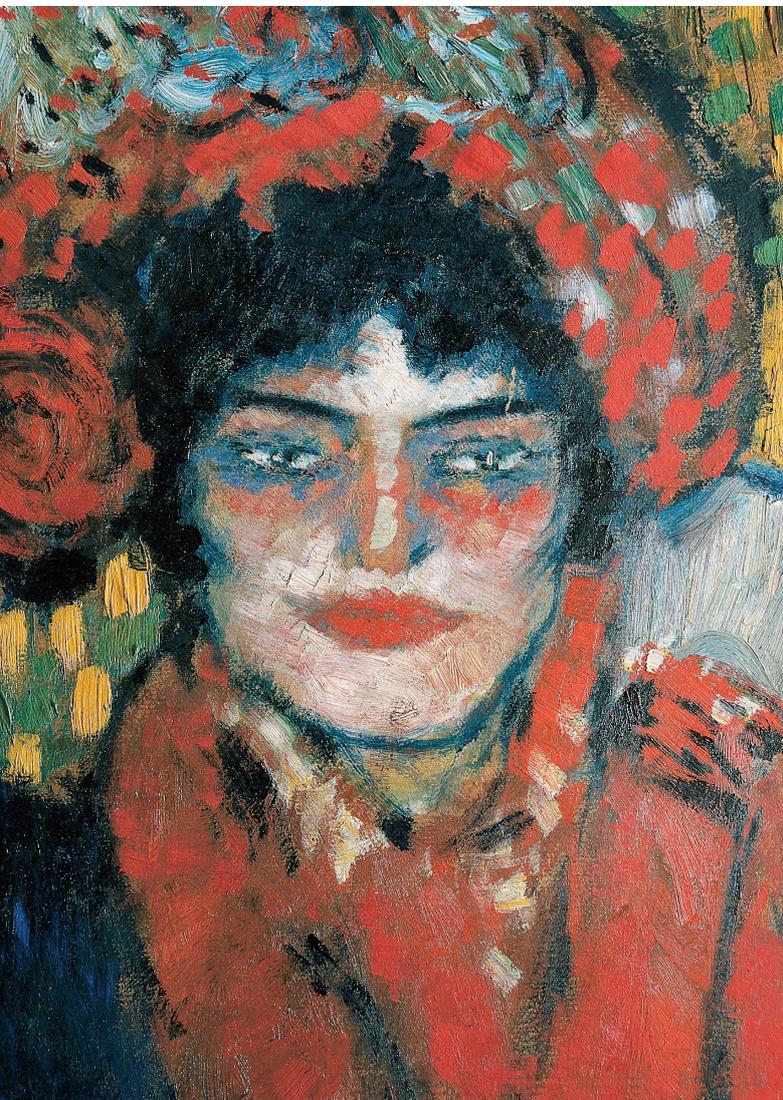
Auf Ihrem Programm stehen auch die **Skizzen zu *Guernica***, seinem wichtigsten Werk, seine schönen **Keramikarbeiten** und die **Graphiksammlung**, die in einem weiteren Raum ausgestellt ist.

Um Ihren Besuch über die Türen des Museums hinaus zu verlängern, finden Sie eine Buchhandlung mit einem umfassenden Angebot an Büchern, Gegenständen und Souvenirs, die an die emblematischsten Werken des Genies aus Málaga angelehnt sind.

Das Picasso-Museum kann auch als Ausgangspunkt für die Picasso-Route in Barcelona dienen, die unter anderem zu den verschiedenen Wohnhäusern seiner Familie, seinem ersten Atelier und zu den Friesen der Riesen an der Fassade des Architektenkollegs von Katalonien führt.



▲ PICASSO-MUSEUM
BARCELONA



GLANZSTÜCK

Warten (Margot), Picasso

Eine Farbexplosion, die das Pariser Nachtleben porträtiert, das Picasso zu Beginn des 20. Jahrhunderts kennenlernte. Nähern Sie sich dem Porträt dieser geheimnisvollen Frau in Rot und betrachten Sie die dicken Pinselstriche und die schwarze Silhouette der Figur, beeinflusst von einigen Arbeiten von van Gogh und Toulouse-Lautrec.

📍 **Weitere Informationen und Ticketshop:** www.museupicassobcn.cat

INSTITUT FÜR MODERNE KUNST VALENCIA, IVAM

Vor dem langgestreckten Park der Gärten des Turia beherbergt das IVAM einige der besten Werke zeitgenössischer spanischer Kunst. Schlendern Sie durch die großen, lichtdurchfluteten Säle und entdecken Sie Meisterwerke von Künstlern wie **Julio González** und **Ignacio Pinazo**, zwei Hauptvertreter der beginnenden Moderne in Spanien.

Wenn Sie sich für die neueste zeitgenössische Kunst interessieren, bieten Ihnen die Wechsellausstellungen das Neueste aus der Videokunst und den aktuellsten Kunsttrends. Wer es klassischer mag, findet in der historischen Avantgarde-Sammlung eine der bedeutendsten Spaniens mit internationalen Künstlern wie **Jean Arp**, **Alexander Calder**, **Paul Klee**, **Robert Delaunay** und vielen mehr. Auch Pop Art und andere künstlerische Sprachen, die ab den 60er und 70er Jahren entstanden sind, sucht man hier nicht umsonst.





Foto: radub85/123rf.com



Foto: radub85/123rf.com

INSTITUT FÜR MODERNE KUNST VALENCIA, IVAM
VALENCIA

Alle künstlerischen Disziplinen sind in der IVAM-Sammlung vertreten. Neben Malerei und Bildhauerei finden Sie hier auch Räume für Grafikdesign, Fotomontage und Fotografie der großen Meister des 20. Jahrhunderts wie **Man Ray**, **Robert Capa** und **Brassäi**.

Der wohl überraschendste Raum des Museums ist der für Wechselausstellungen genutzte **Saal La Muralla**. Durch die Mitte des Raumes verläuft über die gesamte Länge ein Rest der mittelalterlichen Stadtmauer von Valencia. Ein Kontrast, der die Begegnung zwischen der historischen Vergangenheit der Stadt und den zeitgenössischen Werken an den Wänden begünstigt.

Nach der Besichtigung gibt es nichts Besseres, als auf der gemütlichen Terrasse mit Blick auf die grüne Umgebung der Gärten des Turia ein Getränk zu bestellen.



▲ INSTITUT FÜR MODERNE KUNST VALENCIA, IVAM
VALENCIA



Foto: IVAM

GLANZSTÜCK

Frau vor dem Spiegel, Julio González

Diese kubistische Skulptur fasst alle Erkenntnisse Julio González' zusammen, der als „Meister des Eisens“ gilt. Der Bildhauer, der in den 1930er Jahren mit Picasso zusammenarbeitete, kombiniert handgefertigte Eisenplatten und -stäbe, um seinen ganzen Einfallsreichtum zu entfesseln. Man kann Stunden damit verbringen, dieses Hauptwerk der modernen Skulptur zu betrachten, das das Profil einer Frau und ihr Spiegelbild mit abstrakten Formen und in verschiedenen Perspektiven zeigt.

📍 *Weitere Informationen und Ticketshop:*
www.ivam.es

THEATER-MUSEUM DALÍ FIGUERES

Das Betreten des Theater-Museums Dalí ist wie der Blick durch das Schlüsseloch ins Unterbewusstsein dieses genialen Künstlers.

Mehr als ein Museumsbesuch erwartet Sie in diesem ultimativen Gesamtkunstwerk des am schwersten einzuordnenden Künstler Spaniens eine faszinierende Reise zum Wesen des Surrealismus.

Sie sehen, wie es in einem Auto regnet, Mae Wests Lippen als Sofa und Schmuckgegenstände mit der Form eines Elefanten. Ein Traum, eine Illusion, das größte surrealistische Objekt der Welt? All das und noch viel mehr.

Hier ist nichts, was es scheint. Alle Werke haben eine doppelte Bedeutung, kleine und große Geheimnisse, die Teil der Erfahrung sind, ohne festgelegten Rundgang durch die Räume zu streifen.

„Ich bin der Surrealismus“, sagte Dalí, und dieser einzigartige Raum zeugt davon. Von ihm selbst ausgehend von den Ruinen des ehemaligen Stadttheaters von Figueres entworfen, bereitet die Fassade mit goldenen Broten und das Dach mit mehreren riesigen Eiern den Besucher auf die phantasievolle Welt vor, die ihn im Inneren erwartet.

Erklärende Tafeln oder eine chronologische Reihenfolge für Ihren Rundgang suchen Sie hier umsonst. Von seinen ersten impressionistischen, pointillistischen



▲ THEATER-MUSEUM DALÍ
FIGUERES

und futuristischen Schöpfungen bis hin zu den surrealistischen Installationen und Gemälden der letzten Jahre seines Lebens sind alle Stationen seiner künstlerischen Laufbahn vertreten. Tatsächlich ist Dalí selbst in der Krypta des Gebäudes unter einer großen Granitplatte begraben.

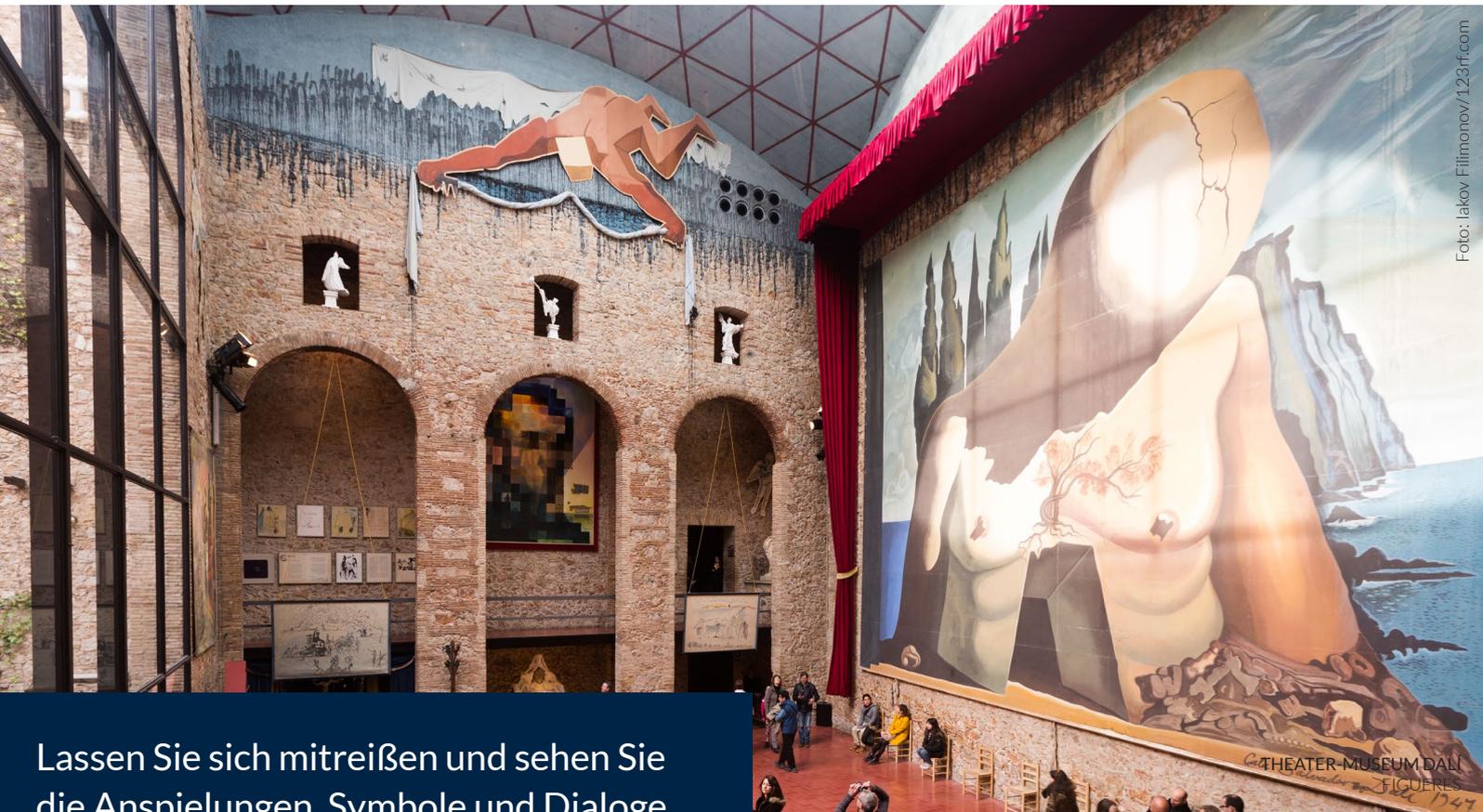


Foto: Iakov Filimonov/123rf.com

Lassen Sie sich mitreißen und sehen Sie die Anspielungen, Symbole und Dialoge zwischen den verschiedenen Werken, die Dalí erstellt, mit den Augen eines Kindes.



Foto: Pavel Lipskiy/123rf.com

THEATER-MUSEUM DALÍ
FIGUERES

Eine Überraschung jagt die andere: eine große **geodätische Kuppel**, die nachts aufleuchtet, das **dekonstruierte Porträt von Abraham Lincoln**, das bei der Betrachtung durch eine Linse rekonstruiert wird, **große goldene Schaufensterpuppen** in verschiedenen Positionen... und ständige Erinnerungen an **Gala**, die sein ganzes Leben lang seine Muse und Begleiterin war.

Neben den Arbeiten Dalís kann man im **Saal der Meisterwerke** einen Teil seiner Privatsammlung mit Werken einiger seiner Lieblingskünstler wie **Meissonier**, **El Greco**, **Marcel Duchamp** und **Bouguereau** sehen. Das angrenzende Gebäude beherbergt einen weiteren Schatz von ungeheurem Wert: von dem Genie des Empordà entworfene Schmuckstücke mit Edelsteinen, die in fantastische Designs eingearbeitet wurden.

Saal Mae West, Salvador Dalí

Kunst war in Dalís Händen ein Spiel. Hier zeigt er dies, indem er das Gesicht der amerikanischen Schauspielerin Mae West in ein möbliertes Apartment verwandelt: zwei Bilder der Seine sind die Augen, ein Kamin stellt die Nase dar und ein Sofa wird zum Mund. Sie können durch das Apartment gehen, um jedes Detail aus der Nähe zu betrachten, oder eine Treppe nehmen und den Hollywood-Star dank einer speziellen Lupe dreidimensional sehen.

📍 **Weitere Informationen auf:**
www.salvador-dali.org/es/museos/

▼ SAAL MAE WEST, SALVADOR DALÍ
 THEATER-MUSEUM DALÍ





Foto: © Enrico Cano

▲ CENTRO BOTÍN
SANTANDER

CENTRO BOTÍN, SANTANDER

Dieses Kunstzentrum befindet sich an einem ganz besonderen Ort der Stadt: in den historischen Pereda-Gärten mit Blick auf die Bucht von Santander. Die Schlüsselemente dieses vom Architekten und Pritzker-Preisträgers **Renzo Piano** entworfenen **Gebäudes sind Licht und Leichtigkeit**. Die Struktur ist wie eine „Kaianlage“ über dem Meer konzipiert und liegt auf Pfeilern und Säulen, die so hoch wie die Baumkronen reichen und sich in die Umgebung einfü-

gen. Von hier aus hat man einen herrlichen Blick auf den Golf von Biskaya.

Hier befindet sich die Kunstsammlung der Botín-Stiftung, die spezialisiert ist auf zeitgenössische Kunst. Sie umfasst Werke in verschiedenen Medien und Formaten, wie Gemälde, Skulpturen, Fotografien, Zeichnungen, Videos und Installationen. Sie enthält Werke etablierter internationaler Künstler wie **Tacita Dean, Antoni Muntadas, Mona Hatoum, Jannis Kounellis, Juan Uslé,**

Cristina Iglesias und **Martin Creed** sowie Werke von Künstlern, die Stipendien der Stiftung erhalten haben. Dieses Mosaik unterschiedlicher Konzepte, Lebenswege und Generationen ist ein Zeugnis zeitgenössischer Kunst.

Diese Idee kommt auch im Programm des Zentrums zum Ausdruck. Das Programm umfasst Wechsausstellungen, Workshops und Kulturveranstaltungen sowohl innerhalb als auch außerhalb des Gebäudes. In den Pereda-Gärten und auf den umliegenden Plätzen kommen Sie in den Genuss von Kunst unter freiem Himmel. Sie verwandeln sich in eine Bühne für Konzerte, Theateraufführungen, Filmzyklen, Debatten und kreative Projekte für ein vielfältiges Publikum.

Neben dem Shop befindet sich mit dem Café Centro Botín auch ein Gastronomiebereich. Erleben Sie den Genuss seiner Gerichte mit Blick auf die Gärten und das Meer von Santander.



▲ CAFÉ CENTRO BOTÍN
SANTANDER



Foto: © Vicente Paredes, C. Botín

▲ *SOÑÉ QUE REVELABAS. EL INVITADO*, JUAN USLÉ
CENTRO BOTÍN, SANTANDER

GLANZSTÜCK

Soñé que revelabas. El invitado

Juan Uslé

Juan Uslé malt schon seit über 20 Jahren die Serie „Soñé que revelabas“. Normalerweise tut er dies nachts. Dabei lauscht er seinem Herzschlag und setzt bei jedem von ihnen einen Pinselstrich. Das Bild wird so zu einer Spur seiner essenziellen Vitalität und des Zeitverlaufs. Eine Art „Selbstporträt“, das anknüpft an die Geschichte der Abstraktion. Achten Sie auf die Farbpalette, welche die Dunkelheit der Nacht heraufbeschwört, und wie die Linien wie die von Musikpartituren wirken.

📍 **Weitere Informationen und Ticketshop:** www.centrobotin.org/



▲ MUSEUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST HELGA DE ALVEAR
CÁCERES

MUSEUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST HELGA DE ALVEAR CÁCERES

Das Museum befindet sich auf einer imaginären Linie zwischen dem UNESCO-Weltkulturerbe der Altstadt von Cáceres und dem moderneren Teil der Stadt. So als wolle es eine Verbindung herstellen zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart. Das weiße Betongebäude ist wie geschaffen für die wichtigste Privatsammlung internationaler zeitgenössischer Kunst in Spanien und

einer der bedeutendsten Sammlungen in Europa.

Ihr erstes Kunstwerk kaufte die Sammlerin Helga de Alvear im Jahr 1967. Daraus entstand eine Sammlung mit inzwischen über 3.000 Werken. Sie zeichnet sich aus durch ihre Qualität, ihren Umfang und ihre Vielfalt. Sie umfasst großformatige Installationen und Skulpturen, Gemälde, Videokunst und

Fotografie renommierter Künstler. Neben vielen anderen zählen hierzu etwa **Olafur Eliasson, Louise Bourgeois, Doris Salcedo, Tacita Dean, Cristina Iglesias** und **Ai Weiwei**.

In der Eingangshalle beginnt ein spannender Rundgang mit zeitgenössischen Kunstkreationen wie der bekannten Lampe **Descending Light** von **Ai Weiwei**, einem der berühmten Iglus des Künstlers **Mario Merz** mit dem Titel **La casa del giardiniere** und im Garten des Außenbereichs die Skulptur eines jahrhundertalten Olivenbaums von **Ugo Rondinone, A Day Like This Made of Nothing and Nothing Else**.

Das Museum stellt im Wechsel eine Auswahl mit etwa 150 Werken aus. Diese Auswahl ändert sich in regelmäßigen Abständen, damit Besucher auch etwas Neues erleben. Zudem gibt es das ganze Jahr über Wechsellausstellungen, die neue Perspektiven auf die Sammlung eröffnen, sowie Aktivitäten wie Führungen, Kurse und Workshops für Kinder.

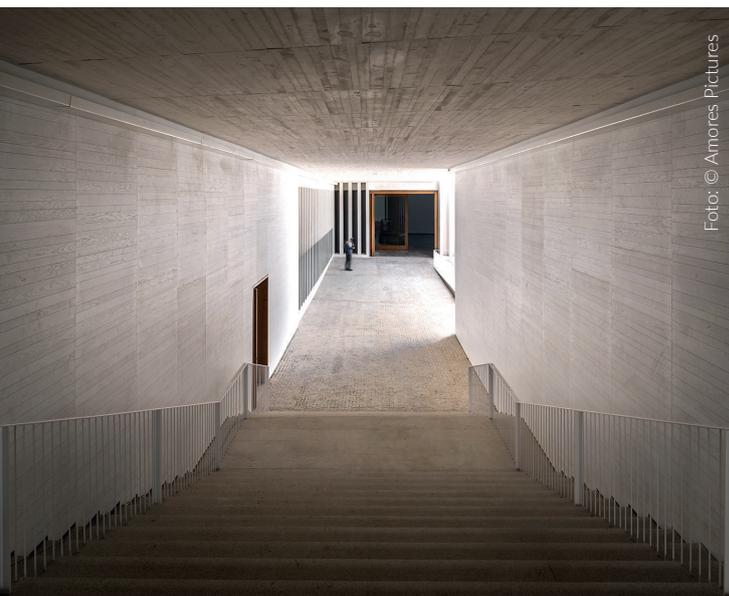


Foto: © Amores Pictures

▲ INNENANSICHT DES GEBÄUDES. MUSEUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST HELGA DE ALVEAR: CÁCERES



Foto: © Joaquín Cortés, Museum Helga de Alvear

▲ FAUX ROCKS, KATHARINA GROSSE
MUSEUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST HELGA DE ALVEAR, CÁCERES

GLANZSTÜCK

Faux Rocks, Katharina Grosse

Von dieser Installation sind alle Betrachter überrascht. Das großformatige Werk ist sieben Meter breit und über drei Meter hoch. Geschaffen hat es die deutsche Künstlerin Katharina Grosse, für die der Maßstab eine sehr bedeutende Rolle spielt. Ihre Werke zeichnen sich daher vor allem aus durch das Zusammenspiel möglicher Beziehungen zwischen Werk, Raum und Betrachter.

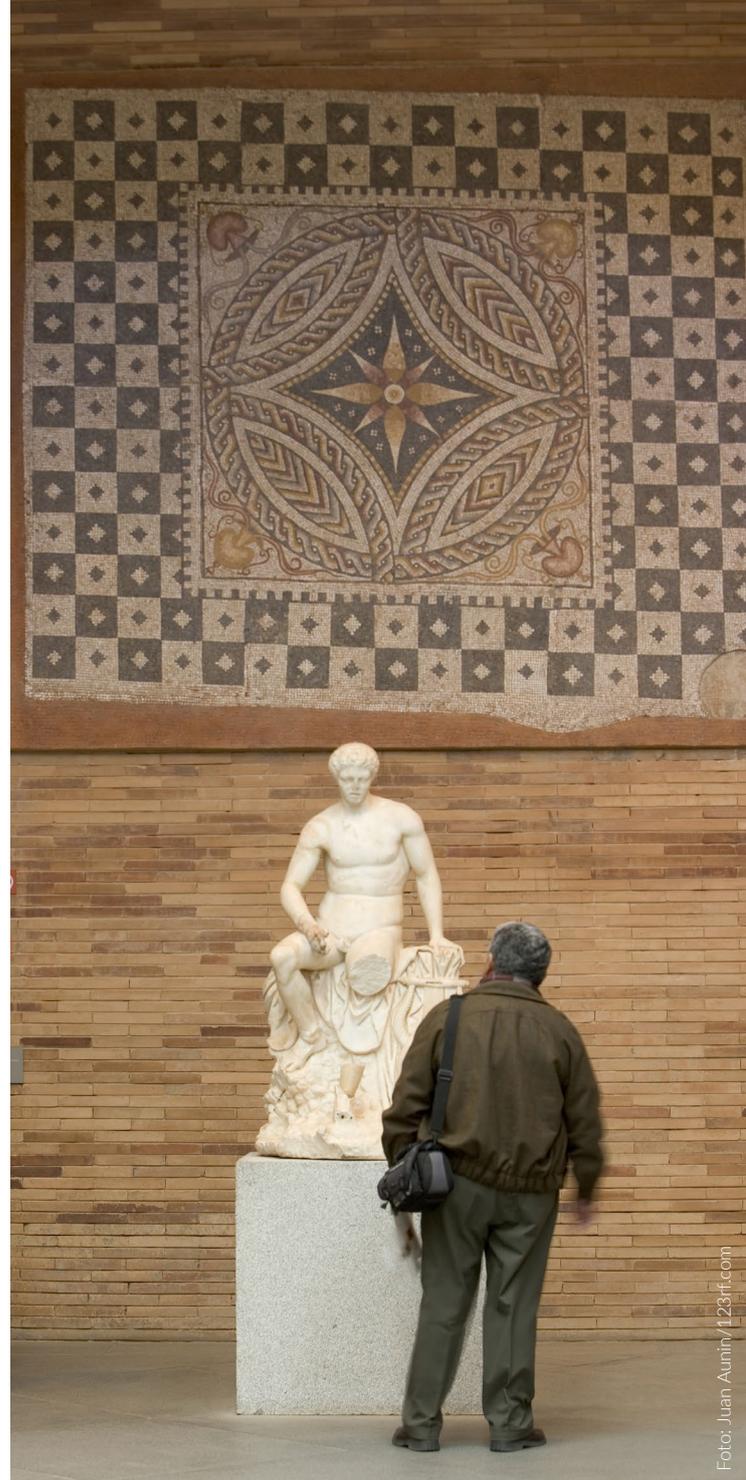
📍 *Weitere Informationen und Ticketshop:* www.museohelgadealvear.com/

NATIONALMUSEUM FÜR RÖMISCHE KUNST MÉRIDA

Architektonische Avantgarde und die ferne römische Vergangenheit treffen in diesem imposanten Museum von **Rafael Moneo** aufeinander. Hier entdecken Sie verschiedene Aspekte des täglichen Lebens der Bewohner einer der wichtigsten Kolonien des römischen Hispaniens, Augusta Emerita.

Benannt nach Kaiser Augustus, bewahrt Mérida in seinen Straßen und Hauptsehenswürdigkeiten die glorreiche Erinnerung an die ehemalige Hauptstadt von Lusitanien, ein archäologischer Komplex, der gemeinsam mit dem Museum zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Ganz in der Nähe des römischen Theaters und Amphitheaters und durch Galerien mit diesen verbunden, überrascht Sie das Nationalmuseum für Römische Kunst (MNAM) mit dem Kontrast zwischen den orangefarbenen Wänden und den Backsteinmauern mit den Exponaten.

Betrachten Sie die großzügigen Volumina des Gebäudes und schlendern Sie durch sein Inneres mit schlanken Bögen und zenitaler Beleuchtung. Ein perfekter Rahmen für einen Rundgang entlang der Statuen der römischen Götter, der kaiserlichen Büsten und Standfiguren und allen Arten von archäologischen Überresten, die in den Fundstätten der Stadt zutage gefördert wurden. Besonders schön sind auch seine Mosaiken, wie das riesige Mosaik der Wagenlenker. Es ist eines der größten je in Mérida gefundenen Mosaiken und unter diesem Namen bekannt, weil auf den Seitenbildern zwei Pferdewagen abgebildet sind.



▲ NATIONALMUSEUM FÜR RÖMISCHE KUNST
MÉRIDA

Das MNAM bietet auf vier Etagen in 30 monographischen Räumen unvergessliche Erlebnisse. Gehen Sie nach dem Überqueren der Römerstraße eine Treppe hinunter, um in die **Krypta** zu gelangen, oder begeben Sie sich in die **originalgetreue Rekonstruktion eines römischen Wohnraums** mit Wandmalereien, die den römischen Zirkus darstellen.

Mosaik „Die Wildschweinjagd“

Mosaiken dienten im alten Rom als Bodenbelag in den Häusern wohlhabender Familien und öffentlichen Gebäuden. Dieses riesige Mosaik aus dem sogenannten „Dorf der Geschäfte“ stellt eine Jagd dar, eine der Lieblingsbeschäftigungen der reichsten Bürger von Augusta Emerita. Sehen Sie sich die kleinen Mosaiksteine aus der Nähe an, um wirklich würdigen zu können, wie viele Tausende davon zur Fertigstellung des Bildes nötig waren.

📍 *Weitere Informationen und Ticketshop:* www.cultura.gob.es/mnro-mano/home.html



▲ RÖMISCHES HAUS, NATIONALMUSEUM FÜR RÖMISCHE KUNST MÉRIDA

▼ MOSAIK DIE WILDSCHWEINJAGD
NATIONALMUSEUM FÜR RÖMISCHE KUNST, MÉRIDA



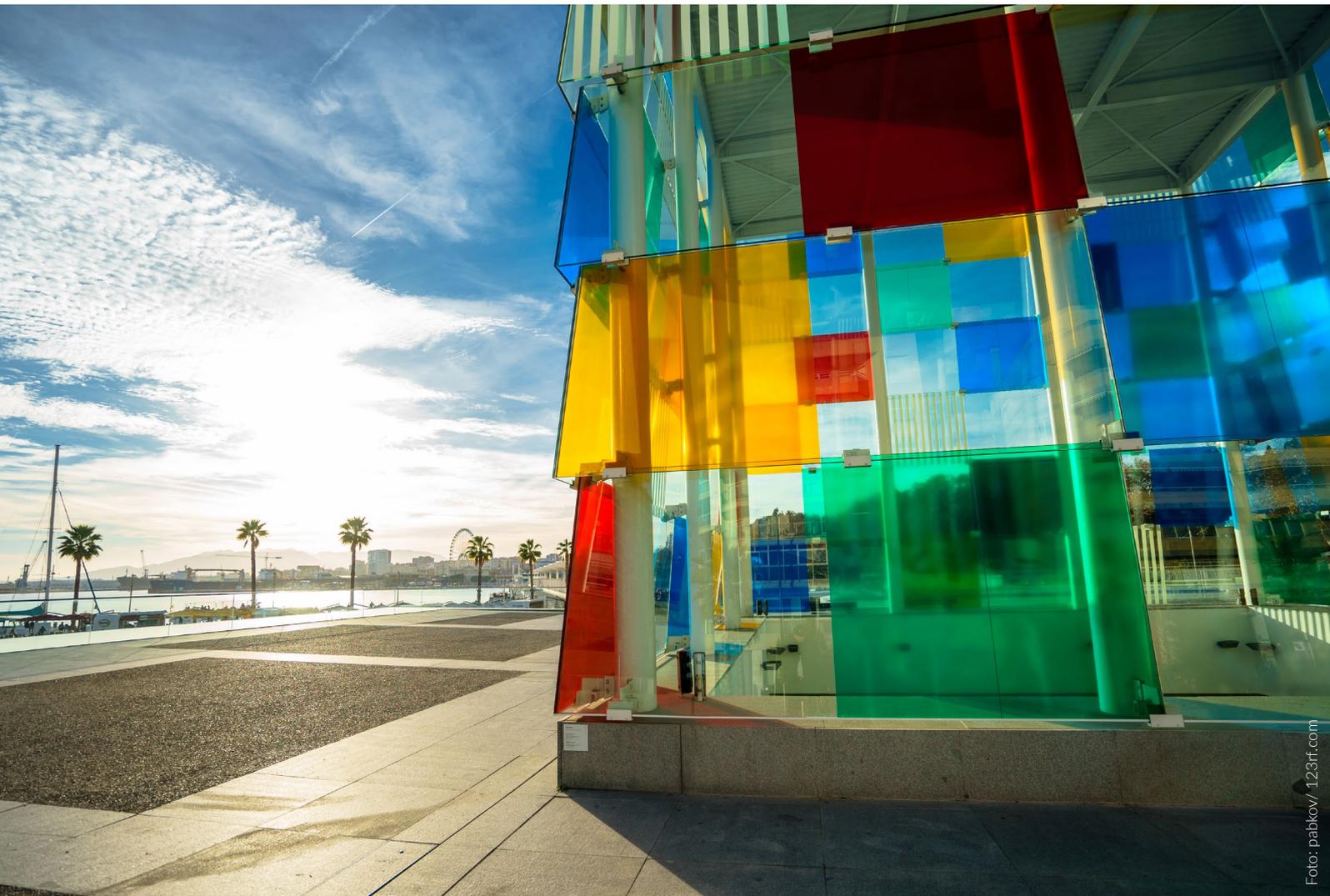


Foto: pabkov.123rf.com

▲ CENTRE POMPIDOU
MÁLAGA

CENTRE POMPIDOU, MÁLAGA

Die Costa del Sol ist weltweit bekannt für ihr unvergleichliches Klima, ihre feinen Sandstrände und ihre Sporthäfen. Neben diesen unwiderstehlichen Attraktionen bietet die Hauptstadt Málaga aber auch so eindrucksvolle Museen wie das Centre Pompidou, die erste Filiale der berühmten Pariser Institution außerhalb Frankreichs.

Zwischen den schönen Gärten des Paseo España, dem Blau des Mittelmeers und dem modernen Einkaufsviertel Muelle Uno befindet sich dieses einzigartige, von

einem bunten Glaskubus gekrönte Gebäude.

Über eine Treppe gelangt man in die großen unterirdischen Galerien, der perfekten Bühne für Kunst an der Schnittstelle verschiedenster Disziplinen. Die Werke stehen hier absolut im Mittelpunkt, und Sie können sie entweder auf eigene Faust betrachten oder auf die fachliche Beratung des Vermittlerteams dieses lebendigen Zentrums und mit partizipativer Seele zurückgreifen.

Die Architektur tritt dabei diskret in den Hintergrund. Kein Wunder, denn der Rundgang durch die Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts, den ihre offenen Sälen in Szene setzen, umfasst Maler wie **Marc Chagall**, **René Magritte**, **Frida Kahlo** und **Francis Bacon**. Und natürlich **Pablo Picasso**, in Málaga geboren, und im Pompidou mit Werken wie *Der Blumenhut vertreten*.

Die mehr als 70 Exponate der Dauer Ausstellung aus dem Centre Pompidou Paris werden gemeinsam mit bahnbrechenden Werken der zeitgenössischen Kunst präsentiert. Der Rundgang wechselt alle fünf Semester und wird jährlich durch zwei bis drei Wechsellausstellungen ergänzt. So wird jeder Ihrer Besuche eine Gelegenheit, eine ganz neue Welt der künstlerischen Empfindungen und Erfahrungen zu entdecken.



▲ LA VECCHIA DELL'ORTO (DIE ALTE IM GARTEN), FRANK STELLA
CENTRE POMPIDOU, MÁLAGA

GLANZSTÜCK

La vecchia dell'orto (Die Alte im Garten)

Frank Stella

Der amerikanische Maler und Radierer Frank Stella spielt in diesem abstrakten Werk aus der Mitte der 80er Jahre mit den skulpturalen Formen von Kegeln, Säulen, Kurven und anderen architektonischen Elementen. Das tiefe Relief der Komposition aus Acrylfarbe, Glycerophtal-Lack und fluoreszierender Farbe auf elf Elementen und Aluminium-Wabenplatte wird Sie erstaunen.

📍 *Weitere Informationen und Ticketshop:*

www.centrepompidou-malaga.eu



▲ CENTRE POMPIDOU
MÁLAGA

MUSEUM DER SCHÖNEN KÜNSTE VON SEVILLA

An einem kleinen charmanten Platz im historischen Zentrum von Sevilla steht das frühere Kloster der Merced Calzada, ein prachtvolles Gebäude, das den Besucher einlädt, die großen Schätze der spanischen Barockmalerei zu entdecken.

Die Stille seiner Innenhöfe mit Brunnen und Säulen, seine Gänge und vergitterten Winkel und sein imposantes Treppenhaus schaffen die richtige Atmosphäre, um einige der bedeutendsten Gemälde und Skulpturen

der religiösen Kunst unseres Landes zu bewundern.

Das Gebäude ist ein klösterlicher Raum, der den Besucher mit den herrlichen Kacheln, die Mauern und Wände bedecken, den reich verzierten Gewölben und Decken und den Werken von unter anderem drei großen Vertretern der spanischen Kunst des 16. und 17. Jahrhunderts, dem sogenannten Goldenen Zeitalter, umfängt und fasziniert: **Zurbarán, Valdés Leal** und vor allem **Murillo**.

Die in chronologischer Reihenfolge vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert angeordneten Säle laden den Besucher ein, großformatige Kunstwerke in einem Rundgang zu betrachten, der auch dekorative Kunst mit Keramik, Goldschmiedearbeiten, Waffen und Möbeln umfasst.

Lassen Sie sich im prächtigen Saal V von der Schönheit und Kraft der barocken Malerei **Murillos** verzaubern. Seine **Unbefleckte Empfängnis** (bekannt als **La Colosal**) zeigt seine Beherrschung der drehenden Bewegungen von Körpern und Kleidung. Zu den Highlights der ständigen Sammlung der Pinakothek gehören auch das Porträt des Sohnes von **El Greco**, das Gemälde **Kopf eines Apostels** von **Velázquez** und ein kleines Porträt von **Goya**.

Noch dazu ist der Eintritt für Bürger der Europäischen Union kostenlos. Eine einmalige Gelegenheit, die Meisterwerke der spanischen Sakralkunst aus erster Hand kennen zu lernen.



▲ DIE UNBEFLECKTE EMPFÄNGNIS, MURILLO
MUSEUM DER SCHÖNEN KÜNSTE, SEVILLA

GLANZSTÜCK

Die Unbefleckte Empfängnis, Murillo

Murillo, der unbestrittene Protagonist des Rundgangs, ist der bedeutendste Vertreter der sevillanischen Kunstgeschichte. In diesem Meisterwerk, das Teil des berühmten Altaraufsatzes des Kapuzinerklosters war, spielt der Maler mit Licht, Farbe und einer Komposition, in der das Himmlische und das Irdische miteinander verwoben sind.

📄 *Weitere Informationen unter:*
www.museosdeandalucia.es/web/museodebellasartesdesevilla



▲ MUSEUM DER SCHÖNEN KÜNSTE
SEVILLA

WEITERE MUSEEN, DIE SIE ÜBERRASCHEN WERDEN

Abstrakte Kunst, Naturwissenschaften, Spielzeug, Miniaturen und sogar unter Wasser. In Spanien gibt es so viele und so unterschiedliche Museen, dass jede Reise durch unser Land zu einer fantastischen Gelegenheit wird, in unsere Kultur einzutauchen.

► MUSEUM FÜR ABSTRAKTE SPANISCHE KUNST
CUENCA

Foto: Juan Jimenez Fernandez/123rf.com



Das erste, was am **MUSAC** (Museum für Zeitgenössische Kunst von Kastilien-León) die Aufmerksamkeit auf sich zieht, ist seine Fassade aus farbigem Glas. Das 2007 mit dem Mies-van-der-Rohe-Preis, dem wichtigsten europäischen Architekturpreis, ausgezeichnete Gebäude ist eine Hommage an die bunten Glasfenster der Kathedrale von León. Im Inneren entdecken Sie die aktuellste zeitgenössische Kunst und die Gemeinsamkeiten der lokalen Künstler mit den neuesten internationalen Trends.

📍 www.musac.es

38

Wer hätte gedacht, dass in den Hängenden Häusern, den repräsentativsten Bauwerken von Cuenca und Weltkulturerbe, abstrakte Kunst gezeigt wird? Die Holzbalkone dieser Häuser aus dem 15. Jahrhundert blicken auf das Tal des Huécar, und in ihren Räumen ist das **Museum für Spanische Abstrakte Kunst** untergebracht. Seine Sammlung von Gemälden und Skulpturen spanischer Künstler der 1950er und 1960er Jahre kontrastiert mit der geschichtsträchtigen Naturlandschaft von Cuenca.

📍 www.march.es/arte/cuenca

Kultur in Madrid ist viel mehr als nur die Kunstmeile Paseo del Arte. Bei einem Streifzug durch die Stadt finden Sie kleine und große Museen für jeden Geschmack. Einige von ihnen, wie das **Sorolla-Museum** im früheren Haus dieses Malers aus Valencia sind so schön, dass Sie sich nicht mit einem Besuch zufrieden geben werden. Der

von Sorolla selbst entworfene Garten ist eine echte Oase abseits der Hektik der Stadt. Neben einigen seiner wichtigsten Gemälde und Zeichnungen zeigt das Museum Objekte, die er zu seinen Lebzeiten gesammelt hat, wie Skulpturen, Keramiken, Schmuckstücke und alte Fotografien.

📍 www.culturaydeporte.gob.es/msorolla/

▼ SOROLLA-MUSEUM
MADRID





▲ MUSEUM AQUARIUM VON SAN SEBASTIÁN

Wenn Sie auf der Suche nach Überraschungen sind, werden der avantgardistische Komplex der **Stadt der Künste und Wissenschaften** von Valencia, die große Galeone des **Schiffahrtsmuseums von Barcelona** oder das Skelett eines großen Wals, das von der Decke des **Aquariums in San Sebastian** hängt, Sie sprachlos machen. Ebenso gehören das **Parfümmuseum** von Barcelona mit seinen mehr als 5000 Behältern aus allen Kulturen und Epochen und das **Schokoladenmuseum** von Astorga (León) zu den interessantesten musealen Konzepten der Iberischen Halbinsel.

📍 www.cac.es

www.mmb.cat/es

www.aquariumss.com

www.aytoastorga.es/turismo-y-ocio/MUCHA/index.html

Aber das wohl originellste Museum Spaniens ist das Atlantikmuseum **von Lanzarote** auf den Kanarischen Inseln. In dieser Unterwasser-Kunstgalerie müssen Sie zwischen Sardinen-, Tintenfisch- und Meeresschwämmen tauchen, um die 12 Installationen des amerikanischen Künstlers Jason deCaires Taylor zu sehen. Die von den Bewohnern der Insel Lanzarote inspirierten Figuren sind ein Aufruf, die Meere vor Verschmutzung zu schützen. Darüber hinaus sind sie aus pH-neutralen Materialien hergestellt, um dem Leben im Meer gerecht zu werden und auf diese Weise ein künstliches Riff hervorzubringen. Der Besuch des Museums sowie die erforderliche Genehmigung für den Tauchgang in eine Tiefe von 15 Metern wird über die Tauchzentren auf Lanzarote organisiert.

📍 *Weitere Informationen auf:*

www.lanzaroteesd.com/oferta-deportiva/buceo-en-lanzarote/



X @spain

Instagram @spain

Facebook Spain.info

YouTube /spain

TikTok @visitSpain